
Heilmethode der Epidemie.

Der Verfasser kann sich hier allein auf die Beschreibung derjenigen Behandlungsweise beschränken, welche er, als theils auf frühere eigene und fremde Erfahrungen, theils auf die im vorhergehenden gegebene Ansicht der Krankheit gegründet, für die zweckmäßigste hielt, und die er daher nicht allein bei den unter seiner unmittelbaren ärztlichen Fürsorge stehenden Kranken anwandte, sondern zu der er auch die unter ihm die spezielle Behandlung der Kranken besorgenden Lazarethärzte aufforderte. Vorzugsweise gilt daher das im folgenden Gesagte nur von den Kranken, die vor der Einnahme des Platzes in der Quarantaine-Anstalt vor der Stadt aufgenommen wurden, und nach der Übergabe von dem Preussischen Lazarethe in Torgau. In letzterem, welches bald bis zu 300 Kranken heranwuchs, welche fast alle am wahren Typhus litten, übernahm nehmlich der Verfasser zugleich mit einem von ihm dazu aufgeforderten einsichtsvollen practischen Arzt, dem Herrn Doktor Lehmann, die spezielle Be-